

Trend SWM wird von Aptean übernommen

August 2023

GHZ Partners berät Aptean beim Erwerb der trend SWM EDV-Beratung GmbH & Co. KG

GHZ Partners hat Aptean, einen globalen Anbieter von branchenspezifischen Enterprise Resource Planning (ERP)- und Supply-Chain-Softwarelösungen, bei der Übernahme von trend SWM, einem Anbieter von ERP-Software für Hersteller und Händler in Deutschland, darunter Hersteller von Farben, Chemikalien, Kosmetika und Kunststoffen, als M&A-Berater beraten.

Trend SWM ist ein 1989 gegründetes, inhabergeführtes Unternehmen mit Hauptsitz in Freiburg, Deutschland. Die ERP-Lösung von Trend SWM umfasst branchenspezifische Funktionen wie Chargenverwaltung und Rezepturmanagement zur Unterstützung von Prozessherstellern sowie Verpackungs- und Lagerverwaltungsfunktionen zur Unterstützung von Großhändlern und Distributoren und zusätzliche Funktionen zur Erfüllung der spezifischen Anforderungen von Automobilhändlern. Die Software von Trend SWM kann vor Ort oder in der Cloud eingesetzt werden.

Aptean ist einer der weltweit führenden Anbieter von speziell entwickelter, branchenspezifischer Software, die Herstellern und Händlern hilft, ihre Geschäfte effektiv zu führen und auszubauen. Aptean hat seinen Hauptsitz in Alpharetta, Georgia, und verfügt über Niederlassungen in Nordamerika, Europa und im asiatisch-pazifischen Raum. Die Übernahme von trend SWM wird Apteans Fähigkeit, mittelständische Hersteller und Distributoren in Deutschland zu bedienen, verbessern.

"Das talentierte Team von trend SWM teilt das Engagement von Aptean für Innovation und unsere Leidenschaft für ein außergewöhnliches Kundenerlebnis", sagt Oliver Dahlhaus, GM, DACH, bei Aptean. "Wir freuen uns, trend SWM in unser ERP-Angebot aufzunehmen, um Hersteller und Händler in Deutschland zu unterstützen."

"Aptean und trend SWM teilen die gemeinsame Mission, flexible, integrierte Lösungen zu liefern, die speziell auf die Bedürfnisse unserer Kunden zugeschnitten sind", sagt Peter Müller, GM bei trend SWM. "Wir freuen uns darauf, gemeinsam voranzukommen und unser Wachstum in der Region zu beschleunigen."

Die Details zur Transaktion wurden nicht bekannt gegeben.

